

Mit Rückendeckung aus der Krise: Wie Sachsen-Anhalts Unternehmen vernetzt in die Zukunft gehen

Unternehmen müssen sich wandeln, um Krisen und Herausforderungen besser zu meistern – dies hat die Corona-Krise deutlich gezeigt. Wie diese Transformation konkret aussehen könnte, diskutierten rund 130 Unternehmerinnen und Unternehmer heute auf der Veranstaltung „ReStart your Business“ in Magdeburg. Eingeladen von der **Investitions- und Marketinggesellschaft Sachsen-Anhalt mbH (IMG)** kamen die Teilnehmenden mit **Wirtschaftsstaatssekretär Dr. Jürgen Ude** und untereinander ins Gespräch, um gemeinsam neue Denkansätze und innovative Strategien der Zusammenarbeit zu entwickeln.

Dazu sagte **Thomas Einsfelder**, Geschäftsführer der IMG, zum Veranstaltungsauftritt: „Wir möchten allen Mut zur Transformation machen, denn ein starkes Netzwerk, wie wir es aufbauen, hilft uns, Schwierigkeiten gemeinsam zu bewältigen. Als Wirtschaftsförderung haben wir ebenfalls dazu gelernt und setzen auf eine neue Qualität von Service für Bestandsunternehmen.“

Ihre konkreten Erfahrungen während der Corona-Krise schilderten zwei Unternehmerinnen aus Sachsen-Anhalt und erläuterten, welche Erkenntnisse und Wünsche daraus entstanden sind. „In solchen Zeiten gilt es, sich selbst und die Mitarbeiter zu motivieren und kreativ zu sein, um neue Lösungen und Wege zu finden. Ich wünsche mir bestmögliche Planungssicherheit für uns als Arbeitgeber und dass ganz besonders in diesen Zeiten das Gespräch mit uns gesucht wird. Denn wir kommen nur gemeinsam aus der Krise“, erläuterte **Kirstin Knufmann**, Gründerin und Geschäftsführerin von **PureRaw**, einem Hersteller hochwertiger und innovativer Lebensmittel.

Vor großen Herausforderungen steht auch der Pharmahersteller **IDT Biologika** nach den Worten der Pressesprecherin **Corinna Meisel**: „IDT Biologika erlebt seit März 2020 durch die hohe Nachfrage nach Impfstoffen eine äußerst dynamische Situation. Wir arbeiten sehr eng mit unseren Partnern zusammen und fokussieren uns klar auf unsere Stärken: sehr gut qualifizierte Mitarbeiter, Know-how und ausgezeichnete technische Voraussetzungen und vor allem – und das war ein ganz wesentlicher Vorteil – Flexibilität“, sagte Meisel.

Wie der Mittelstand konkret gefördert sowie unterstützt und welche Angebote für die Zukunft entwickelt wurden, beschrieb im Anschluss **Heiko Paelecke**, Geschäftsführer der **Bürgerschaftsbank GmbH**: „Die Bewältigung der negativen Auswirkungen der Corona-Krise und die gleichzeitige Ausrichtung auf die Erfordernisse der Digitalisierung und eines nachhaltigen Wirtschaftens ist eine große Herausforderung für den Mittelstand. Die Bürgerschaftsbank und die Mittelständische Beteiligungsgesellschaft stehen bereit, um die Finanzierung der erforderlichen Anpassungsprozesse mit Bürgschaften zum Ersatz fehlender Sicherheiten und mit Eigenkapital in Form von stillen Beteiligungen zu unterstützen“, so Paelecke.

Das Fazit, das IMG-Geschäftsführer Einsfelder aus den Diskussionen zog: „Krisen zwingen uns zu Anpassungen und lehren uns Flexibilität: Klimawandel und Energiewende, Struktur- und demografischer Wandel oder neue Formen des Arbeitslebens und der Mobilität sind Herausforderungen, die uns in den kommenden Jahren weiter begleiten werden. Als starkes Netzwerk in Sachsen-Anhalt können wir die notwendigen Veränderungen mit der nötigen Rückendeckung angehen und gestärkt daraus hervorgehen“, ist Einsfelder überzeugt.

14.09.2021

◀ vorheriger Beitrag

nächster Beitrag ▶

Merken



DAS KÖNNTE SIE AUCH INTERESSIEREN:

Willingmann bei Einweihung des "Gläsernen Kraftwerks" in Wernigerode

29.09.2021

Nach der "gläsernen" Dampflokwerkstatt der Harzer Schmalspurbahnen haben die Stadtwerke Wernigerode am Mittwoch ihr neues "gläsernes Blockheizkraftwerk" im Beisein von Energieminister Prof. Dr. Armin Willingmann feierlich eingeweiht. Das neue erdgasbetriebene Blockheizkraftwerk (BHKW) arbeitet energieeffizient und vermindert Treibhausgas- und Schadstoffemissionen.

Forschungskooperation und Bildungsinitiative

23.09.2021

Google Cloud, Accenture und die Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg haben einen europaweit einzigartigen Ansatz für die angewandte Forschung zur SAP-Cloud-Kopplung und für Schulungen durch die neu gegründete Cloud-Akademie gestartet. Diese Kooperation befähigt SAP-Kunden zur Nutzung der Leistungsfähigkeit von nachhaltigem Cloud-Computing und künstlicher Intelligenz.

UNSERE WEBSITE VERWENDET COOKIES

Unsere Website setzt Cookies ein, um unsere Dienste für Sie bereitzustellen. Ebenfalls werden Cookies von Dritten benutzt. Durch Ihre Zustimmung erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir Cookies setzen und können die Cookie-Einstellungen jederzeit ändern.

20.09.2021

Die **DFG hat fünf neue Forschungsprojekte ausgewählt**, die in den kommenden drei Jahren mit insgesamt 4,5 Millionen Euro gefördert werden. Eines davon ist das Projekt **TwinGuide** des **Fraunhofer IPA** in Erlangen. Diese Cookies ermöglichen uns die Analyse der Webseite-Nutzung, damit wir deren Leistung messen und verbessern können. Es werden keine personenbezogenen Daten erfasst oder gespeichert.

Bestätigen

Einstellungen Cookies & Datenschutz

